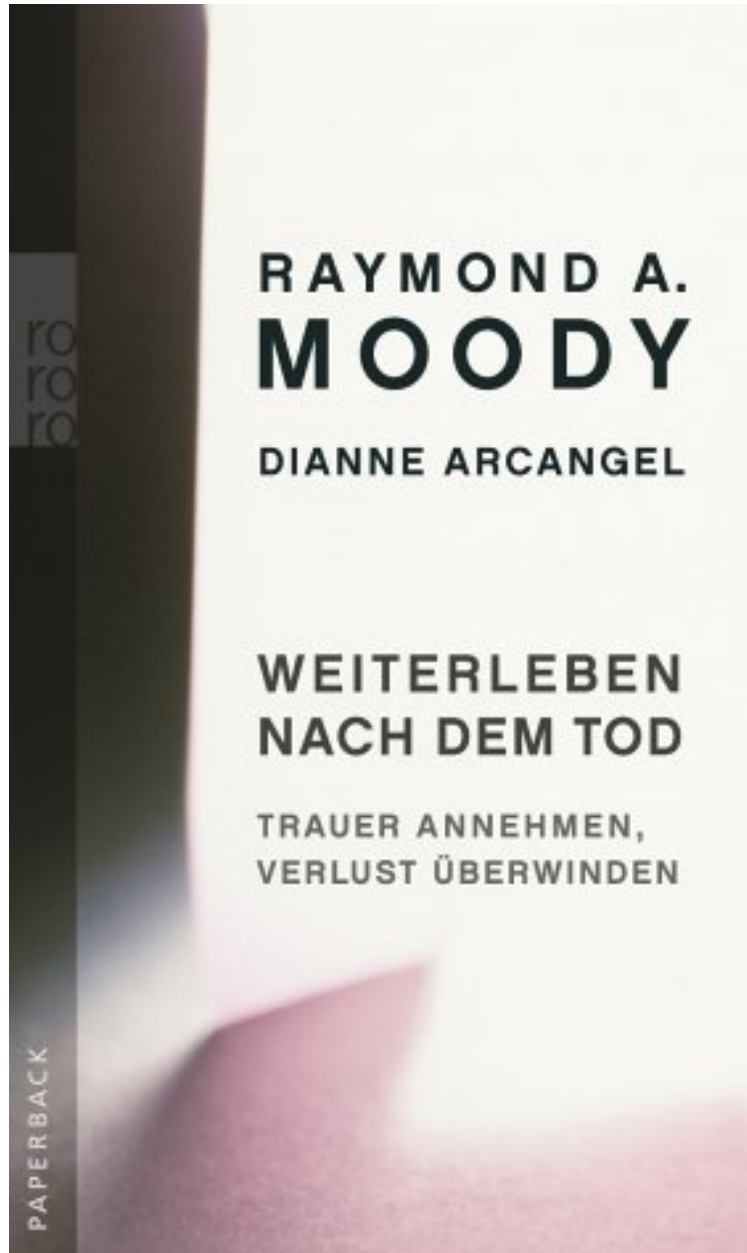


[Ebook free] Weiterleben nach dem Tod: Trauer annehmen, Verlust berwinden

Weiterleben nach dem Tod: Trauer annehmen, Verlust berwinden

Von Raymond A. Moody, Dianne Arcangel
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #536216 in BcherVerffentlicht am: 2003-06-02Abmessungen: 8.39 x .98b x 5.04l, Einband: Taschenbuch304 Seiten | File size: 66.Mb

Von Raymond A. Moody, Dianne Arcangel : Weiterleben nach dem Tod: Trauer annehmen, Verlust berwinden before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Weiterleben nach dem Tod: Trauer annehmen, Verlust berwinden:

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 63 von 68 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
 Einfhlsam und hilfreich
 Von Sterni
 Ich war nun zum ersten Mal mit dem Tod eines mir sehr wichtigen und geliebten Menschen konfrontiert. Meine Oma ist nach 88 Jahren harten und doch noch schnen und ausgefllten Lebens eingeschlafen. Es war ein Schock fr mich ...Im Regal meiner Mama fand ich das Buch "Weiterleben nach dem Tod". Ich schnappte es mir und konnte es nicht mehr weglegen. Innerhalb von 2 Tagen habe ich es in mich reingesogen. Es hat mir sehr geholfen. Es hat getrstet und Angst genommen. Es werden darin alle Bereiche rings um den Tod beleuchtet. Geschichten untersttzen diese Dinge, welche beschrieben werden sehr einfhlsam. Mir wurde klar, dass man mit Worten wie "Das Leben geht weiter" nichts erreicht bei einem Trauernden. Der Schmerz ist einfach zu intensiv. Doch in diesem Moment war ich Trauernde wegen meiner lieben Oma und habe auch solche Worte gehrt. Ich konnte durch dieses Buch diese Worte aber richtig deuten. Sie sind einfach aus Hilflosigkeit des Mitfhrenden entstanden. Dieses Buch hilft sehr mit Trauer, dem Tod und dem Leben danach umzugehen. Es ist wahnsinnig einfhlsam geschrieben und nimmt die Angst vor dem letzten Schritt, den man im Leben geht. Es ist absolut empfehlenswert!!!
 17 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Urwerk der Thanathologie
 Von Keck
 Zusammen mit E. Kbler-Ross' "Interviews mit Sterbenden" ist Moody's " Life after Life" wie der amerikanische Originaltitel noch treffender lautet das erste im Ansatz phnomenologische Werk eines Psychiaters , der damit eine Tre zur Erforschung der Nahtodeserfahrung (NDE= near death expirience)aufgestoen hat. Wer selbst solche Erlebnisse hatte fhlt sich hier verstanden und in seiner quasi visionren Erlebniswelt besttzt. Da Moody und Kbler-Ross beides Psychiater sind ,ist sicher kein Zufall und spricht fr die Tiefgrndigkeit und Notwendigkeit der daraus entstandenen Sterbeforschung (Thanathologie). Auch die Hinfhrung zu spirituellen Standartwerken der Menschheit in diesem neuen Lichte der NDE ,wie Tibetisches Totenbuch, Bibel, Swedenborg und Platon sind hilfreiche Elemente fr Adepten einer jenseitigen Realitt, der wir alle einmal begegnen werden. Aber Achtung ! Wer diese Buch zu lesen beginnt sollte in der Tat 1-2 Tage durchgehend Zeit haben ,da es in einem Zug verschlungen werden mchte.
 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Trstlich
 Von Natalie
 Habe mir dieses Buch aus reiner Neugier gekauft. Es ist sehr trstlich und hilft einem die ganze Sache Tod vll. auch mal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.

Kurzbeschreibung
 In klarer, verstndlicher Sprache, angereichert mit vielen Geschichten und Beispielen von Menschen, die entweder bereits als Kinder oder im Laufe ihres Lebens den Verlust eines geliebten Menschen hinnehmen mussten, untersuchen die beiden Autoren die verschiedenen Aspekte und Stadien der Trauer. Sie zeigen auf, wie notwendig es ist, dieses Gefhl zuzulassen, aber auch, wie viel Schaden es anrichten kann, in diesem Stadium stecken zu bleiben. Im letzten Teil des Buches geben sie einen berblick zum neuesten Stand der "Near-to-Death-Experiences-Forschung, und deuten an, dass der physische Tod nicht unbedingt das Ende des persnlichen Bewusstseins sein muss.
 ber den Autor und weitere Mitwirkende
 Raymond A. Moody, geboren 1944 in Porterdale, Georgia, erwarb zunchst einen Dokortitel in Philosophie, bevor er Medizin studierte und Arzt wurde. Seit 1985 arbeitet Dr. Moody als Psychiater in seiner eigenen Praxis und ist Associate Professor of Psychology am West Georgia College in Carrollton.